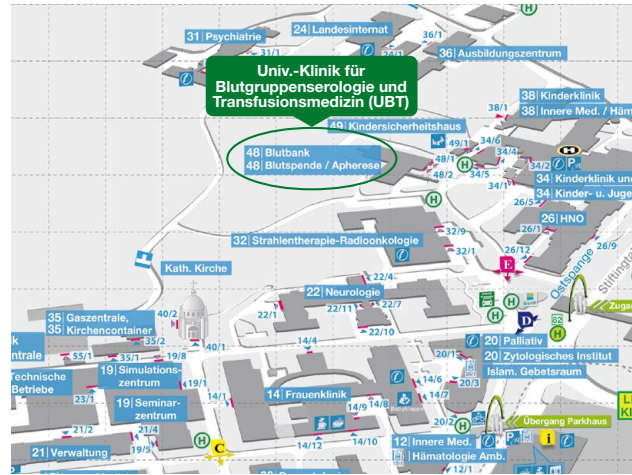




Das Verfahren





Mit Hilfe eines „Apherese“ genannten maschinellen Spendeverfahrens werden speziell Blutplättchen gesammelt. Dabei wird Vollblut aus einer Vene der Armbeuge entnommen, mit einer gerinnungshemmenden Lösung versetzt und in einen Zellseparator geleitet. Hier erfolgt die Auftrennung des Blutes: Blutplättchen und Plasma werden in einem Beutel gesammelt und alle anderen Blutbestandteile, insbesondere die roten Blutkörperchen, werden an die spendende Person zurückgeführt.

Eine Thrombozytenspende dauert inklusive Ruhephase und Jause 90 bis 120 Minuten.



Kontakt und Anfahrt

Wenn Sie Interesse haben, sich als Thrombozytenspender*in registrieren zu lassen, dann wenden Sie sich bitte an:

-  **Univ.-Klinik für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin (UBT)**
8036 Graz, Auenbruggerplatz 48
Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 14.00 Uhr
-  +43/(0)316/385-31542
-  blutspende@uniklinikum.kages.at
-  www.uniklinikumgraz.at/ubt

Öffentliche Verkehrsmittel:

Straßenbahnlinie 7, Haltestelle Klinikum Nord
Buslinie 41 und 64, Haltestelle Klinikum Mitte

Parkmöglichkeiten:

3 reservierte Parkplätze direkt hinter der UBT oder in den Besucherparkgaragen Stiftingtal, Hilmteich oder Zahnklinik.

Impressum:

Medieninhaber: LKH-Univ. Klinikum Graz
8036 Graz, Auenbruggerplatz 1, Telefon: +43/(0)316/385-0, www.uniklinikumgraz.at
Fotos: Marija Kanizaj, Kurt Remling, shutterstock.com: ChaNaWiT
Stand: Graz, Dezember 2022

THROMBOZYTEN-SPENDE

an der Univ.-Klinik für Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin

Information für Spender*innen





Was sind Thrombozyten? Wer braucht sie?

Thrombozyten (Blutplättchen) sind zelluläre Bestandteile des Blutes, die für die Blutgerinnung und Gefäßabdichtung mitverantwortlich sind. Ohne Blutplättchen kann man verbluten.

Thrombozytenkonzentrate werden von Patient*innen benötigt, deren Blutbildung im Knochenmark geschädigt ist (z. B. bei Leukämien, nach Chemotherapien und/oder Bestrahlungen) sowie nach massiven Blutverlusten.

Unsere Klinik sucht zuverlässige Thrombozytenspender*innen aller Blutgruppen, die mehrmals pro Jahr zur Spende kommen. Mit Ihrer freiwilligen Thrombozytenspende (z. B. 6 bis 12-mal im Jahr) helfen Sie unseren Patient*innen sehr.

Wer kann spenden?

Voraussetzungen für eine Thrombozytenspende sind

- Volljährigkeit (zwischen 18 und 60 Jahre)
- guter allgemeiner Gesundheitszustand
- geeignete Venen
- Körpergewicht ≥ 55 kg
- ausreichend Thrombozyten ($\geq 240.000/\mu\text{l}$)
- ausreichend Zeit (90–120 Minuten)

Ausschlussgründe für eine Spende sind

- akuter fieberhafter Infekt (1 Monat)
- Endoskopien, Piercings, Tätowierungen (4 Monate)
- Auslandsaufenthalt in Risikogebieten, z. B. für Malaria (6 Monate)
- Schwangerschaft und Stillperiode (6 Monate)
- chronische Erkrankungen (Dauerrückstellung)
- bestimmte Medikamente (z. B. Aspirin/Ibuprofen bzw. im ärztlichen Ermessen)

Die Vorteile für Spender*innen

Im Rahmen Ihrer Registrierung wird eine umfassende Voruntersuchung durchgeführt. Dabei wird getestet, ob Sie als Spender*in für diese Spendeart geeignet sind.

Bei der Thrombozytenspende bieten wir:

- kompetente und freundliche Betreuung
- Kontrolle der Laborwerte Ihres Blutes
- Aufwandsentschädigung (40 Euro für eine Einfach-, 60 Euro für eine Doppelspende)
- Graz-Linien-Tageskarte oder Parkticket für unsere Parkgarage bzw. einen reservierten Parkplatz hinter der UBT

Die Voruntersuchungen bzw. die Terminvergabe zur Thrombozytenspende finden werktags zwischen 8.00 und 14.00 Uhr statt.